

Privates Glück für Reiche

Für vermögende Pärchen entsteht direkt am See in Uetikon ein «Privée au Lac». Was bisher nicht bekannt war: Es steht teilweise auf öffentlichem Land. Das kritisieren Uetiker, die sich für mehr Seezugang einsetzen.

Von Lorenzo Petrò

Uetikon - Der markante Neubau an der Seestrasse direkt beim Uetiker Hafen ist kaum fertig, schon wird auf dem angrenzenden Grundstück in Richtung Männedorf eine weitere Baugrube ausgehoben. Das exklusive Seehaus in hellem Sichtbeton werde um zwei Mehrfamilienhäuser mit sechs Wohneinheiten ergänzt, schreibt der Verein «Uetikon an den See» in einer Mitteilung.

Der Uetiker Verein hat mit dem Bau nichts zu tun, er will mit seiner Meldung auch nicht den Verkauf der Liegenschaften mit Namen «Privée au Lac» ankurbeln - allesamt 4½-Zimmer-Wohnungen mit 118 Quadratmeter Wohnfläche und einer 40 Quadratmeter grossen Terrasse, die zwischen 2,3 und 3,2 Millionen Franken kosten sollen. Nein, es geht dem Verein um etwas anderes: Beim Studium der Akten auf dem Uetiker Bauamt ist Ko-Präsident Rolf Käppeli aufgefallen, dass die beiden neuen Häuser, genauso wie das bereits realisierte, zum Teil auf aufgeschüttetem, sogenanntem Konzessionsland erstellt werden.

Land mit strategischem Wert

«Diese Tatsache war bei der Präsentation des dem Projekt zugrunde liegenden Gestaltungsplanes kein Thema und nicht genügend bekannt», sagt Käppeli. Den Gestaltungsplan zur Überbauung des Geländes hatte die Uetiker Gemeindeversammlung im Juni 2006 gutgeheissen.

Weil der Besitzstatus von Konzessionsland nicht restlos geklärt sei, hätte die Gemeinde den Besitzern damals strengere Auflagen machen können, sagt Käppeli. Etwa was den öffentlichen Seezugang angehe. Schliesslich hätten



Noch dieses Jahr sollen auf diesem Stück Land neben dem auffälligen Neubau die Bagger auffahren. Foto: Michael Trost

die Eigentümer das Land, das sie selber aufschütten mussten, einst vom Kanton gratis zur Verfügung gestellt bekommen. Das Grundstück habe zudem strategischen Wert, es hätte etwa als Erweiterung der Badi Uetikon dienen können oder zur Aufwertung der Hafenanlage.

Die Gemeinde Uetikon hat, was das Optische angeht, einige Auflagen gemacht beim Gestaltungsplan. So muss die Betonmauer um alle drei Gebäude im pigmentierten Beton des bereits bestehenden Hauses gehalten werden, ebenso das Lifthäuschen zwischen den beiden neuen Häusern. «Damit ein ansprechender Gesamteindruck entsteht», sagt der Uetiker Bausekretär Oliver Räss. Zudem würde zur Auflockerung eine Reihe Bäume zwischen dem Trottoir und den Neubauten gepflanzt. Die Bauarbeiten sollen gemäss Bauleitung noch dieses Jahr beginnen. Fertiggestellt sind die Häuser voraussichtlich im Frühsommer 2011.

Nicht erste Priorität

Nur ein Teil des Grundstücks verfügt über direkten Seezugang. Dem anderen ist ein Landstreifen mit einem Bootshaus vorgelagert, das einem Dritten gehört. Bausekretär Räss verweist auf die Bemühungen des Gemeinderates, dort einen öffentlichen Seezugang zu schaffen. Allerdings habe dieser Standort geringere Priorität als der Seeuferweg bei der Chemie Uetikon. «Weil dort mit einem einzigen Verhandlungspartner ein viel grösseres

Stück öffentlichen Seezugangs geschaffen werden könnte», erklärt der Uetiker Bausekretär.

Der Verein «Uetikon an den See», gegründet im Mai dieses Jahres, will den Verantwortlichen keinen Vorwurf machen. Das Beispiel zeige vielmehr, dass eine erhöhte Aufmerksamkeit um die Vorgänge am Seeufer nötig sei. Dieser Aufgabe stelle sich der Verein, schreibt er in seiner Mitteilung.

Konstruktiver Dialog

Einen ersten Erfolg kann «Uetikon an den See», der sich zum grossen Teil aus ehemaligen Kämpfern gegen den Gestaltungsplan «Uetikon West» der CU Chemie Uetikon zusammensetzt, bereits vorweisen. In einem internen Workshop habe man sich mit Gemeindepräsident Kurt Hänggi (parteilos) und Gemeinderat Erich Stark (SP) über den kommunalen Richtplan ausgetauscht: konstruktiv und in angenehmer Atmosphäre. Der Verein werde zur überarbeiteten Fassung des Richtplanes eine neue Stellungnahme veröffentlichen, lässt er ausrichten.

www.uetikon-an-den-see.ch
www.privée-au-lac.ch



Die sechs Wohnungen sind konsequent auf den See hin ausgerichtet. Visualisierung: PD